

Apolda, 03.03.2023

APOLDA EUROPEAN DESIGN AWARD 2023

Nominierung der Hochschulen abgeschlossen

13 europäische Hochschulen und Universitäten aus dem Fachbereich Mode haben 24 ihrer talentiertesten Absolventinnen und Absolventen aus dem Jahr 2022 zum APOLDA EUROPEAN DESIGN AWARD 2023 nominiert.

Aus Deutschland, Finnland, Frankreich, Polen, Tschechien und den Niederlanden werden bis 15. März 2023 die schriftlichen Abschlussarbeiten (Bachelor- oder Masterarbeit) in Apolda erwartet.

Neben den Original-Kollektionen der Abschlussarbeit (mind. 4, max. 6 komplette Outfits, Damenmode oder Herrenmode plus dazugehörige Accessoires) sind weiterhin Skizzen der Original-Modelle mitzuschicken, um eine richtige Zuordnung und die richtige Tragweise zu gewährleisten. Des Weiteren werden eine technische Beschreibung sowie Farb- und Materialangaben und je ein Farbfoto der Outfits laut Ausschreibung gefordert.

Vom 20. bis 21. April 2023 beurteilt eine hochkarätig besetzte Jury unter dem Vorsitz der Designerin, Karin Veit, die Arbeiten. Aus den eingereichten Kollektionen werden die Besten ermittelt. Sie teilen sich das Preisgeld in Höhe von 30.000 Euro. Bewertet wird in einem Ausschluss-Verfahren. Kreatives Designkonzept, Innovationswert, Umsetzung und Funktionalität sind dabei die Kriterien, nach denen ausgesucht wird.

Zusätzlich können die Wettbewerbsteilnehmer selbstproduzierte Fashion-Clips zu ihren Arbeiten einreichen. Diese Fashion-Clips werden durch eine gesonderte Jury aus Medien und Modeexperten bewertet. Das Preisgeld beträgt insgesamt 3.000 Euro.

Die Bekanntgabe der Preisträger erfolgt während der Preisverleihung am Samstag, dem 24. Juni 2023 in der Stadthalle Apolda. Hier werden die attraktiven Kollektionen im Rahmen einer Modenschau präsentiert.

Der Apolda EUROPEAN DESIGN AWARD wird im Drei-Jahres-Rhythmus ausgeschrieben. Veranstalter sind der Kreis Weimarer Land, die Kreisstadt Apolda und die Wirtschaftsförder-Vereinigung Apolda-Weimarer Land e. V.

Förderer des Projektes: ALLUDE GmbH München, E. Breuninger GmbH & Co. Erfurt, Ernsting's family GmbH & Co. KG Cosfeld-Lette, GERRY WEBER International AG Halle/Westfalen, Iris von Arnim Hamburg, Rabe Moden GmbH Hilter und das Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft.

Vereinsbrauerei Apolda GmbH, Energieversorgung Apolda GmbH, Autohaus Fischer GmbH, Hotel am Schloß Apolda GmbH, Sparkasse Mittelthüringen, Strickchic GmbH Apolda,

Kontakt für die Medien: Landratsamt Weimarer Land

Pressestelle, Silke Schmidt Telefon: 03644/540 152

E-Mail: Post.Pressestelle@wl.thueringen.de

Kontakt Projekt

Wirtschaftsförder-Vereinigung Apolda-Weimarer Land e.V. Am Brückenborn 5 D-99510 Apolda Tel - +49 (03644) 5 16 40 06

Tel.: +49 (03644) 5 16 40 06 Fax: +49 (03644) 5 16 40 07 e-mail: info@wifoe-ap.de www.apolda-design-award.de Tel.: +49 (03644) 54 0152 Fax: +49 (03644) 54 0115 e-mail: Post.Pressestelle@WL.Thueringen.de

www.apolda-design-award.de